



VASIL FRANCO

BEWERBUNG FÜR DIE LANDESLISTE

Liebe Freund*innen,

ein sicheres Berlin war Kai Wegners großes Wahlversprechen – doch Berlin ist nicht sicherer, sondern gefährlicher geworden. Als **Sprecher für Innenpolitik und Drogenpolitik** unserer bündnisgrünen Abgeordnetenhausfraktion habe ich meine Stimme immer wieder gegen die aktionistische Symbolpolitik des Wegner-Senats erhoben. Diese drei Jahre waren keine guten Jahre für Berlin. Damit unsere bunte, vielfältige und weltoffene Hauptstadt eine sichere Stadt für alle Menschen sein kann - unabhängig von Herkunft, Sexualität, Religion oder sozialem Background - muss der schwarz-rote Senat am 20. September abgewählt werden!

Gerade angesichts der besorgniserregenden Dynamiken in der Welt, dem Erstarken extremistischer und autoritärer Kräfte und nicht zuletzt der Destabilisierung demokratischer Institutionen und Werte durch Akteur*innen von innen wie von außen dürfen wir nicht schweigen.

Aktionismus und Symbolpolitik liefern keine echten Antworten. Wir Grüne stehen für eine wissenschaftsgeleitete Innenpolitik, die auf Fakten statt Ressentiments hört. Dieser Auftrag ist angesichts der aktuellen politischen Entwicklungen und Diskursverschiebungen wichtiger als je zuvor. Statt einem gesellschaftlichen Rollback braucht es gerade jetzt Stimmen, die für eine soziale, ökologische und gerechte Zukunft kämpfen.

Mit ganzem Herzen und ungebrochenem Tatendrang möchte ich daher auch die nächsten fünf Jahre aus dem Parlament für ein **Berlin der Freiheit, Vielfalt und Gerechtigkeit kämpfen**.

Für ein freies und sicheres Berlin

Berlin ist die Stadt der Freiheit. Hier können Menschen ein Teil dieser Stadt und sie selbst sein – das ist es, was mich als jungen schwulen Mann nach Berlin gebracht hat. Berlin ist mein Zuhause, weil hier Freiheit und Vielfalt keine Floskeln sind, sondern gelebte Realität. Zur traurigen Wahrheit gehört jedoch auch, dass Diskriminierung und Gewalt zunehmen – angefeuert von rechtem Hass. Ich kämpfe in der Überzeugung, dass ein sicheres Berlin nur dann möglich ist, wenn sich wirklich jede*r sicher fühlen und frei und selbstbestimmt entfalten kann.

Unsere Demokratie lebt durch Demokrat*innen, die eine freiheitliche und vielfältige Gesellschaft verteidigen. Statt immer mehr vom Falschen braucht es **eine Innenpolitik, die Grund- und Freiheitsrechte schützt, den Rechtsstaat verteidigt und unsere Demokratie vor ihren Feinden schützt**. Deshalb setze ich mich für ein Verbot der rechtsextremistischen AfD ein – bevor es zu spät ist. Ich bin als parlamentarischer Beobachter regelmäßig auf Demos unterwegs. Im Parlament setze ich mich für den Schutz von Grund- und Menschenrechten ein, genauso wie für einen funktionierenden und handlungsfähigen Rechtsstaat, der Recht und Gerechtigkeit in Einklang bringt.



Kontaktiert mich

 @vasifranco

 @vasi_f

 @vasifranco.bsky.social

franco@friedrichshainer.berlin

www.friedrichshainer.berlin



VASIL FRANCO

BEWERBUNG FÜR DIE LANDESLISTE

Ich stehe für eine Innenpolitik, die den **sozialen und gesellschaftlichen Zusammenhalt stärkt**. Bei uns hat Prävention nicht nur auf dem Papier Vorrang vor Repression. Und wir wollen Ermittlungsbehörden und Strafverfolgung effektiv aufstellen, um im Kampf gegen die organisierte Kriminalität, häusliche und sexualisierte Gewalt, Hasskriminalität und Verfassungsfeinde tatsächlich etwas zu bewirken. Vor allem die CDU spricht gerne von Rückendeckung für die Sicherheitsbehörden, schützt aber im Zweifel nur sich selbst! Und obendrauf werden regelmäßig vorhandene Erkenntnisse ignoriert, Wissenschaftler*innen diskreditiert, Zivilgesellschaft und Betroffene diffamiert. Das ist nicht verantwortungsvoll, das ist ideologisch!

Wer bei Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst die falschen Prioritäten setzt, schafft keine Sicherheit – sondern bringt die Stadt in Gefahr. Wir stehen vor einem Sanierungstau von 3 Milliarden Euro bei Polizei und Feuerwehr. Schon heute fällt nicht nur der Putz von den Decken. Der Rettungsdienst fährt am Limit und der Katastrophenschutz existiert nicht einmal auf dem Papier. Doch der Senat investiert lieber in Prestigeprojekte, bekämpft Transparenz und führt einen Kulturkampf gegen die aktive Zivilgesellschaft statt ein krisenfestes Berlin zur Priorität zu machen. Wir wollen das ändern!

Was uns dabei auch von anderen Parteien unterscheidet: Als Grüne bekämpfen wir nicht nur Symptome, sondern packen die Ursachen an. Ich werde deshalb weiter an eurer Seite gegen unsinnige Zäune und Videokameras kämpfen, die Probleme lediglich verlagern statt sie zu lösen. Ich setze mich für eine gesamtstädtische Strategie gegen Obdachlosigkeit, Sucht und Verletzung ein. Dafür braucht es einen Senat, der die bestehenden sozialen und gesundheitlichen Angebote nicht verkürzt, sondern sie ausweitet und absichert. Die soziale Infrastruktur ist das Rückgrat dieser Stadt. **Nur ein soziales Berlin ist ein sicheres Berlin!**

Eine starke Stimme für Demokratie und Rechtsstaatlichkeit

In den letzten Jahren habe ich viel dazulernen dürfen. Umso mehr offenbaren sich die Leerstellen einer konservativen Law-and-Order-Politik als gefährliches Spiel mit der Sicherheit. Demokratie und Rechtsstaat sind darauf angewiesen, dass der Staat verantwortungsvoll mit Befugnissen agiert und Freiheiten schützt anstatt Grundrechte bis an die Grenze des Möglichen einzuschränken – oder sogar darüber hinaus. Gerade in Fragen der inneren Sicherheit braucht es Evidenz statt Bauchgefühl. Das ist für mich Auftrag: Damit Berlin endlich die Regierung bekommt, die es verdient – mit einem Grünen Rathaus!

Es gibt viel zu tun! Damit die Steine, die ich angestoßen habe, ins Rollen kommen, **bitte ich erneut um euer Vertrauen und eure Stimme.**

Stachelige Grüße
Vasili



Kontaktiert mich

 @vasifranco

 @vasi_f

 @vasifranco.bsky.social

franco@friedrichshainer.berlin

www.friedrichshainer.berlin



VASIL FRANCO

BEWERBUNG FÜR DIE LANDESLISTE

Meine Parlamentsbilanz in Zahlen:

- 54 Plenarreden
- 170 schriftliche Anfragen
- 12 Anträge
- >300h Untersuchungsausschuss

Mehr zu meiner Arbeit [in meiner Bilanz](#)

Über mich:

- Geboren am 08.07.1992 in St. Petersburg
- hat Verwaltungswissenschaften studiert (LL.M.) und im Bundestag gearbeitet
- 2009 Mitglied bei der Grünen Jugend
- 2010 Mitglied bei Bündnis 90/Die Grünen
- 2016-2021 Mitglied des Geschäftsführenden Ausschuss in Friedrichshain-Kreuzberg
- seit 2021
 - Mitglied des Abgeordnetenhauses
 - Sprecher für Innenpolitik
 - Sprecher für Drogenpolitik
 - Vorsitzender des Untersuchungsausschuss zur rechtsextremen Anschlagsserie in Neukölln



Kontaktiert mich

🎵 @vasifranco

📷 @vasi_f

🦋 @vasifranco.bsky.social

franco@friedrichshainer.berlin

www.friedrichshainer.berlin